

Studienreise Albanien und Ohrid (Nordmazedonien)

6. bis 16. Oktober 2024

Das kleine südosteuropäische Land Albanien (3 Millionen Einwohner) war lange fast völlig isoliert, die brutale Diktatur Enver Hoxhas währte bis 1985. Inzwischen hat sich das Land wirtschaftlich entwickelt, es wurde viel gebaut, auch der Fremdenverkehr ist inzwischen ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. Die soziale Lage allerdings ist herausfordernd, die demokratischen Institutionen immer noch im Aufbau. Die Religionen waren unter der Diktatur einer massiven Verfolgung ausgesetzt. Heute leben Katholiken (vor allem im Norden), Orthodoxe und Muslime friedlich zusammen.

Auf unserer Rundreise erleben wir ein Land der Kontraste – pulsierende junge Städte einerseits, uralte Bergsiedlungen und altertümliche Dörfer andererseits. Im Zentrum stehen Begegnungen mit Vertretern und Vertreterinnen der katholischen und orthodoxen Kirchen, auch des islamischen Bektaschi-Zentrums, der Aromunen, der Zivilgesellschaft, von NGOs und Universitäten.

Nicht zu kurz kommen auch die Schönheiten und historischen Highlights des Landes wie beispielsweise das Ikonenmuseum in Korça oder die herausragenden Ausgrabungsstätten in Butrint, die eine Baugeschichte von 2500 Jahren dokumentieren. Ein weiterer Höhepunkt ist der Aufenthalt in Nordmazedonien mit dem Besuch der uralten Klosteranlagen in Ohrid.

Es begleiten uns Dietmar W. Winkler, der Vorsitzende von PRO ORIENTE Salzburg und Ostkirchenexperte, die Albanien-Kennerin Friederike Raderer sowie ein deutschsprachiger örtlicher Reiseleiter.

Die Anmeldung erbitten wir bis 15. April 2024.

Unsere Reiseroute

Tirana – Shkodra - Durrës – Berat – Sarandë – Gjirokastra – Korça – Ohrid (NMK) – Tirana

Unsere Leistungen

Linienflug Wien-Tirana-Wien mit Austrian Airlines, 10 Übernachtungen in sehr guten Hotels mit Frühstück, 10 Abendessen, Rundreise mit modernem Reisebus, alle Eintritte.

Fahrtkostenbeitrag

€ 1950 pro Person im Doppelzimmer
Einzelzimmerzuschlag € 340

Anzahlung und Stornobedingungen

€ 100 pro Person bei Anmeldung

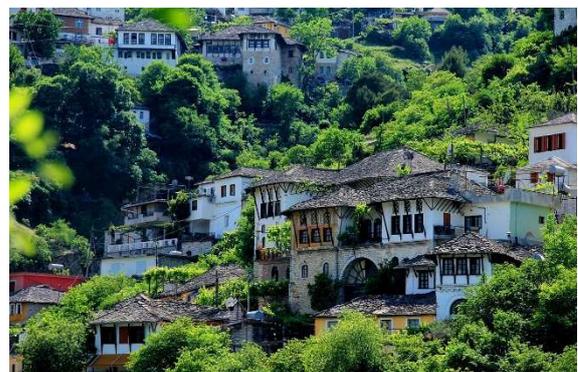
Die Restzahlung muss bis spätestens 10. September 2024 geleistet werden.

Einbehaltung der Anzahlung bei jeder Stornierung.

Ab 1. September 50 Prozent, ab 1. Oktober 100 Prozent des Reisepreises.

Dies gilt, sofern die Plätze nicht mehr vergeben werden können.

Die Reise findet mit mindestens 20, maximal aber 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmern statt.



Häuser am Burghügel in Gjirocastra:

Von ShkelzenRexha - Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=52290500>

Anmeldung und Informationen

Dr. Petr Slouk, Generalsekretär Katholischer Akademiker/innen Verband Österreichs
Otto-Mauer-Zentrum, Währinger Straße 2-4, 1090 Wien
Tel.: +43 1 51552-5102 Mobil: +43 650 4401536 p.slouk@edw.or.at

Unser Konto

Katholischer Akademikerverband Österreichs, Albanien-Reise:
Bank Austria Creditanstalt IBAN: AT71 1100 0002 4153 0500

Organisation und Leitung

Magda Krön (KAVÖ) und Robert Luckmann (PRO ORIENTE Salzburg) sowie Friederike Raderer

Änderungen vorbehalten (Stand: 07.03.2024)